

Analysis III

Übungsblatt 8

Aufgabe 1. Auf \mathbb{R}^3 seien die 1-Formen

$$\begin{aligned}\omega_1 &= (x^2 - yz) dx + (y^2 - xz) dy - xy dz \\ \omega_2 &= \omega_1 + 2xy dz\end{aligned}$$

gegeben. Welche der Formen ist geschlossen? Welche der Formen ist exakt? Berechnen Sie die Integrale von ω_1 bzw. ω_2 entlang der Kurve

$$\gamma(t) = (\cos t, \sin t, ct)$$

mit $t \in [0, 2\pi]$ und $c \in \mathbb{R}$ eine Konstante.

Aufgabe 2. Es sei \mathbf{v} ein konservatives Vektorfeld auf der offenen Menge $U \subset \mathbb{R}^n$, d.h. es gebe eine Funktion $\Phi \in C^1(U)$, so daß $\mathbf{v}(p) = -\text{grad } \Phi(p) \in T_p U$ für jedes $p \in U$.

Weiter sei $\gamma \in C^2([a, b], U)$ eine Kurve in U , die dem Newtonschen Bewegungsgesetz

$$\ddot{\gamma}(t) = \mathbf{v}(\gamma(t)), \quad t \in [a, b],$$

genügt. Man beweise den Energiesatz

$$\frac{1}{2} \|\dot{\gamma}(t)\|^2 + \Phi(\gamma(t)) \equiv \text{konst.}$$

Aufgabe 3. Sei $\omega = f(x) dx$ eine C^∞ 1-Form auf dem Intervall $[0, 1]$ mit $f^{(k)}(0) = f^{(k)}(1)$ für alle $k \in \mathbb{N}_0$. Zeigen Sie, daß es eine reelle Zahl p und eine C^∞ -Funktion $g: [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ mit $g^{(k)}(0) = g^{(k)}(1)$ für alle $k \in \mathbb{N}_0$ gibt, so daß sich ω schreiben lässt als

$$\omega = p dx + dg.$$

Wie wir später diskutieren werden, zeigt dies, daß die erste de Rham-Kohomologiegruppe $H^1(S^1)$ der 1-dimensionalen Mannigfaltigkeit S^1 (d.h. des Einheitskreises in $\mathbb{R}^2 = \mathbb{C}$) isomorph zu \mathbb{R} ist, da man \mathbb{R}/\mathbb{Z} (oder $[0, 1]/0 \sim 1$) mit S^1 identifizieren kann vermöge der wohldefinierten Abbildung $[x] \mapsto \exp(2\pi i x)$, wobei $[x] \in \mathbb{R}/\mathbb{Z}$ die durch $x \in \mathbb{R}$ repräsentierte Äquivalenzklasse bezeichnet. Hier ist H^1 die Gruppe {geschlossene 1-Formen}/{exakte 1-Formen}.

b.w.

Aufgabe 4. Es sei $\omega = p(x, y) dx + q(x, y) dy$ eine stetige differenzierbare geschlossene 1-Form auf einem offenen Rechteck $U \subset \mathbb{R}^2$, d.h. es gelte $\frac{\partial p}{\partial y} = \frac{\partial q}{\partial x}$. Zeigen Sie, daß ω exakt ist, indem Sie nachweisen, daß für jeden beliebigen Punkt $(a, b) \in U$ die Funktion

$$f(x, y) := \int_a^x p(t, b) dt + \int_b^y q(x, t) dt$$

eine Stammfunktion von ω ist.

Bonusaufgabe. Zeigen Sie, daß das k -dimensionale Volumen $\text{Vol}_k(v_1, \dots, v_k)$ des von den Vektoren $v_1, \dots, v_k \in \mathbb{R}^n$, $k \leq n$, aufgespannten Parallelepipeds im \mathbb{R}^n gegeben ist durch die Wurzel aus der Gramschen Determinante $\det(\langle v_i, v_j \rangle)_{i, j=1, \dots, k}$.

Hinweis: Wir setzen aus der Linearen Algebra als bekannt voraus, daß für $k = n$ gilt:

$$\text{Vol}_n^{\text{or}}(v_1, \dots, v_n) = \det(v_1, \dots, v_n),$$

wobei in dieser Gleichung links das orientierte Volumen gemeint ist, und rechts die Determinante der $(n \times n)$ -Matrix mit den Spaltenvektoren v_1, \dots, v_n . (Der Grund hierfür ist, daß sowohl Vol_n^{or} als auch die Determinante multilinear und alternierend sind, und auf der Standardbasis den Wert 1 liefern.) Für $k < n$ können wir zu den gegebenen Vektoren $v_1, \dots, v_k \in \mathbb{R}^n$ weitere Vektoren $v_{k+1}, \dots, v_n \in \mathbb{R}^n$ so wählen, daß $\langle v_i, v_j \rangle = 0$ für $i \neq j$ und $j = k+1, \dots, n$, sowie $\langle v_j, v_j \rangle = 1$ für $j = k+1, \dots, n$. Es ist dann geometrisch plausibel (und darf im Beweis verwendet werden), daß $\text{Vol}_k(v_1, \dots, v_k) = |\text{Vol}_n^{\text{or}}(v_1, \dots, v_n)|$.